

Staatskunde einfach erklärt – Teil 1

Der föderalistische Aufbau der Schweiz

Wer entscheidet eigentlich was in der Schweiz – die Gemeinde, der Kanton oder der Bund? Die Schweiz ist föderal aufgebaut. Das bedeutet, dass die staatlichen Aufgaben auf drei Ebenen verteilt sind: Gemeinden, Kantone und Bund. Jede Ebene hat eigene Zuständigkeiten und trifft Entscheidungen für ihren Aufgabenbereich.

Die Schweiz besteht aus rund 2'100 Gemeinden, 26 Kantonen und dem Bund. Dieses System nennt man Föderalismus. Es sorgt dafür, dass Entscheidungen möglichst nahe bei der Bevölkerung getroffen werden.

Die Gemeinde – nah am Alltag

Die Gemeinde ist die staatliche Ebene, die den Menschen am nächsten steht. Sie kümmert sich um Aufgaben, die unseren Alltag direkt betreffen. Dazu gehören beispielsweise die Wasserversorgung, die Abfallentsorgung, Gemeindestrassen, Schulhäuser oder Freizeitanlagen.

In Eschenbach entscheidet die Bürgerschaft an der Bürgerversammlung über Budget und Jahresrechnung

sowie grössere Kredite (Legislative). Der Gemeinderat führt die Gemeinde und setzt die Beschlüsse der Bürgerversammlung um (Exekutive).

Der Kanton – Verbindung zwischen Gemeinde und Bund

Der Kanton St. Gallen übernimmt Aufgaben, die für einzelne Gemeinden zu gross oder zu aufwendig wären. Dazu gehören beispielsweise die Kantonsschulen, die Polizei, die Gerichte oder der Betrieb kantonaler Strassen.

Der Kantonsrat beschliesst Gesetze und Budgets (Legislative), während die Regierung des Kantons diese umsetzt (Exekutive).

Der Bund – zuständig für die ganze Schweiz

Der Bund übernimmt Aufgaben, die für das ganze Land gelten sollen. Dazu gehören unter anderem die Landesverteidigung, die Aussenpolitik, die Sozialversicherungen oder die Nationalstrassen (Autobahnen). Die Bundesversammlung (National- und Ständerat) beschliesst die Gesetze (Legislative). Der Bundesrat bildet die Regierung der Schweiz (Exekutive).

Mitbestimmen auf allen Ebenen

Eine Besonderheit der Schweiz ist die direkte Demokratie. Die Bevölkerung kann nicht nur Politikerinnen und Politiker wählen, sondern auch über Sachfragen abstimmen. Dies ist auf Gemeinde-, Kantons- und Bundesebene möglich. Dadurch können die Bürgerinnen und Bürger die Entwicklung ihres Wohnorts, ihres Kantons und der Schweiz aktiv mitgestalten.

Gut zu wissen

Private, die innerhalb der Bauzone ein Bauprojekt planen, benötigen in erster Linie Entscheidungen auf Gemeindeebene. Geht es hingegen um die Polizei, sind kantonale Behörden zuständig. Fragen zur Armee oder zur AHV sind auf Bundesebene geregelt.

Ebene	Typische Aufgaben	Beteiligung der Bevölkerung
Bund  Schweiz	- Landesverteidigung & Sicherheit - Aussenpolitik - Währung & Geldpolitik - Sozialversicherungen (AHV, IV, ALV) - Umweltschutz & Energie	- Wahlen (z.B. National- & Ständerat) - Abstimmungen & Initiativen auf Bundesebene
Kanton  St. Gallen	- Berufsbildung - Polizei & Sicherheit - Justiz & Gerichte - Gesundheit - Jagd & Fischerei	- Wahlen (z.B. Kantonsrat, Regierungsrat) - Abstimmungen & Initiativen auf kantonaler Ebene
Gemeinde  Eschenbach	- Wasserversorgung - Abfallentsorgung - Raumplanung & Baubewilligungen - Schulen (Volksschule) - Kultur, Vereine, Veranstaltungen	- Wahlen (z.B. Gemeinderat) - Mitwirkung, Bürgerversammlung & Abstimmungen auf Gemeindeebene